

Global Express auf Expansionskurs

LOGISTIK IN DER STEIERMARK: Der steirische Logistiker Global Express hat seinen Standort in Kalsdorf ausgebaut.



Blick auf die neue Halle von Global Express am Standort Kalsdorf bei Graz

VON JOSEF MÜLLER

Nach dem 3-Millionen-Euro-Investment 2013 in den neuen Firmenstandort in Kalsdorf bei Graz hat Global Express in den weiteren Ausbau der Logistik-Immobilie investiert. Auf 1.200 m² wurden weitere Umschlags- und Lagerflächen geschaffen. Nach dem Umzug von Graz nach Kalsdorf kamen neue Kunden dazu und so ergab sich der Ausbaubedarf, erklärt Firmenchef Rolf Hadolt gegenüber *Verkehr*. Erst im vergangenen Jahr wurde der neue Standort in Kalsdorf mit idealer Anbindung an die A2/A9-Autobahn in Betrieb genommen. Hier befindet sich der Sitz der Unternehmensgruppe, bestehend aus vier Unternehmen mit Fokus Transport, Spedi-

tion und Logistik. Hadolt blickt zufrieden auf das vergangene Jahr zurück, in dem er mit seinen 115 Mitarbeitern an den Standorten Kalsdorf sowie in Kroatien und Slowenien einen Umsatz von 16 Mio. Euro erwirtschaftete. „Das ist ein Plus von 15 Prozent gegenüber dem Jahr zuvor und macht uns stolz“, resümiert der Firmenchef. Mit 75 eigenen Lkw im Fuhrpark wickelt Global Express für namhafte Kunden aus allen Bereichen der Wirtschaft Overnight-Stückgutverkehre in der Steiermark, in Kärnten, im Südburgenland sowie in Kroatien und Slowenien ab.

Graz-Birmingham an einem Tag

Das gelingt durch Kooperation

mit zuverlässigen Partnern in ganz Europa. Ein Beispiel: Bestellt ein Kunde im englischen Birmingham bis 9 Uhr vormittags bei einem steirischen Lieferanten eine Ware, so garantiert Global Express Transport die Zustellung der Ware von der Steiermark nach Birmingham bis 16 Uhr am gleichen Tag. Die Sendung wird beim Kunden abgeholt und geht per Luftfracht nach Birmingham, wo die direkte Auslieferung zum Empfänger erfolgt. „Wir arbeiten in diesem Fall sehr eng mit unserem Partnernetzwerk zusammen“, erklärt Hadolt.

Just-in-time-Lieferung für Großkunden

Bis zu 50 Tonnen pro Tag befördert Global Express von os-

terreichischen Papiergroßhändlern direkt zu Druckereien und Anwaltskanzleien. Im Fokus stehen primär die Schnelldreher, wie beispielsweise Kopierpapier oder andere in Büros täglich benötigte Papiersorten, die palettenweise aus dem hauseigenen Papierlager im Auftrag des Kunden zu den Empfängern rollen.

In diesem Jahr plant Eigentümer Rolf Hadolt, in ganz Europa gemeinsam mit Partnern ein Stückgutnetz zu entwickeln, welches auf die länderspezifischen Gegebenheiten abgestimmt ist. Italien ist in diesem neuen Netzwerk das erste Land mit einem zentralen Auslieferungspunkt, von wo aus in einem 24-Stunden-Takt die Waren nach Österreich ausge-

liefert werden. Davon profitieren österreichische Importeure, die Waren aus Italien beziehen und für die kurze Laufzeiten wichtig sind.

Die Global-Express-Mitarbeiterakademie

In diesem Jahr wurde auch das Knowledge-Center gestartet. Es handelt sich dabei um eine hauseigene Mitarbeiter-Akademie, die in Zusammenarbeit mit IntellektMedia betrieben wird. Global Express fordert in Seminaren, Workshops und Fachmessen als auch im laufenden Betrieb das Potenzial der Mitarbeiter und sieht in der betrieblichen Aus- und Weiterbildung einen Schlüsselfaktor für exzellentes ausgebildetes Personal der Zukunft.